



© Matt McCarthy - About © : Contact SAFLAX - <http://www.saflax.de/copyright>

14360

B - Blauregen

B - Blauregen - Freilandbonsai

© www.saflax.de

Wisteria sinensis

Der chinesische Blauregen (W. Sinensis) wächst zu einem blühfreudigen Bonsai heran. An den meisten Standorten zeigen sich seine dicht blühenden, herabhängenden Trauben zweimal jährlich - im Frühjahr sogar noch vor den ersten Blättern und später nochmals von Juli bis August, wobei sich die Blüten von der Basis zur Spitze hin entfalten.

Naturstandort: Der chinesische Blauregen hat seinen Ursprung in Ostasien und dort vor allem in China. Sein Verbreitungsgebiet erstreckt sich heute aber bis nach Nordamerika und Europa.

Anzucht: Zwischen Januar und September ist die Anzucht von Samen jederzeit möglich. Um die Keimfähigkeit der Samen zu erhöhen, sollten sie zunächst mit Sandpapier oder einer Feile angeraut werden und danach für 12 Stunden in Wasser bei Raumtemperatur anquellen können. Bedecken das Anzuchtgefäß mit Klarsichtfolie, die Sie mit Löchern versehen. So ist die Erde vor Austrocknung geschützt. Stellen Sie das Anzuchtgefäß an einen hellen und warmen Ort mit 20 bis 25° Celsius und halten Sie die Anzuchterde feucht, aber nicht nass. Nach zwei bis acht Wochen erscheinen dann die ersten Sämlinge.

Standort: Blauregen ist recht anspruchslos, bevorzugt für eine reiche Blüte aber einen sonnigen und warmen Standort.

Pflege: Während der Blütezeit und in den Sommermonaten benötigt der Blauregen reichlich Wasser und die Erde sollte nicht austrocknen. Sobald die oberste Erdschicht trocken ist, sollten Sie Ihre Wisteria durchdringend wässern. Zusätzliches tägliches Übersprühen wird Ihr Bonsai Ihnen danken. Düngen Sie vor der Blüte nur wenig, während der Blüte im Abstand von zwei Wochen und nach der Blüte bis in den Herbst wöchentlich mit flüssigem Bonsaidünger. Schneiden Sie erst nach der Blüte. Sechs bis acht gewachsene Blattpaare werden dann auf zwei bis drei Blattpaare zurückgeschnitten. Da Jungpflanzen noch keine Blüten entwickeln, können sie durchgehend geschnitten werden. Junge Pflanzen sollten Sie jährlich

Im Winter: Ein geschützter und kühler Standort ohne Minusgrade ist im Winter ideal.

Fast alle Bestandteile des Blauregens - auch die Samen - gelten beim Verzehr als giftig!